

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

## Lambrechtshagen

mit Sievershagen, Bargeshagen und Vorweden

September / Oktober / November 2017



# Grüßwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

Josef hat einen langen Weg hinter sich. Für seinen Vater Jakob war er der Lieblingssohn, denn er war der Sohn von Rahel, die Jakob sehr geliebt hatte. Jakob verwöhnte Josef und gab ihm das Gefühl, etwas Besonderes zu sein. Besonders geliebt, besonders gut aussehend, besonders begabt. Josef war sich seiner Rolle wohl bewusst. In seinen Träumen sah er, wie seine elf Brüder ihm dienen und vor ihm niederfallen. Vielleicht hatte er Züge eines Angebers. Den Brüdern war das nicht recht. Wer hat es schon gerne, wenn der jüngere Bruder sich aufspielt? Das darf nicht sein, beschlossen sie, setzten ihn gefangen und verkauften ihn an eine Händlerkarawane, die ihn in Ägypten auf dem Sklavenmarkt feilbot.

Josef musste einen langen Weg gehen. Von seinen Brüdern verkauft. Würde er seinen Vater jemals wiedersehen, seinen jüngsten Bruder Benjamin jemals wieder in die Arme schließen? Hatte er sich sein Schicksal am Ende selbst eingebrockt – oder hatte er zumindest einen Anteil daran? Vielleicht dämmerte es ihm auf dem langen Weg. Niemand hat es gerne, wenn der jüngere Bruder sich aufspielt. Niemand mag einen Angeber, der sich als etwas Besseres fühlt. Niemand mag einen, der vor Selbstgerechtigkeit nur so stotzt. Josef musste einen langen Weg gehen. Er musste Umwege in Kauf nehmen, bekam Blasen an den Füßen und an der Seele. So manche Kante wurde abgeschliffen, manche Ecke gerundet.

Am Ende kommt er an den Hof des Pharaos. Er versteht sich auf Träume, die kennt er von sich selbst. Er deutet Pharaos Träume und rettet die Ägypter vor einer Hungersnot.

So wird er der mächtigste Mann im Land, direkt unter dem Pharaos. Er wirtschaftet klug und erwirbt sich hohes Ansehen.

Josef ist aus seiner Geschichte klug geworden. Er hat aus seinen Fehlern gelernt und sein Verhalten verändert. Mit seinen Verletzungen ist er für andere zum Segen geworden und konnte vielen helfen.

Am Ende kommen die Brüder zu ihm, weil sie Getreide bei ihm kaufen wollen. Nach einigem Zögern gibt er sich ihnen zu erkennen, und sie erschrecken furchtbar. Wird er uns richten und auf Rache sinnen, fragen sie sich? Wir hätten es verdient. Aber Josef kann großzügig sein. Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, sagt er und verzeiht ihnen. Eine neue Begegnung der Brüder ist möglich.

Glauben ist Perspektivwechsel. In allen Kurven des Lebens am Ende Gottes Wirken zu erkennen, der alles gnädig fügt, ist ein kostbares Geschenk. Glauben bedeutet, an Gottes Barmherzigkeit teilzuhaben. Mit anderen barmherzig sein zu können, weil Gott barmherzig ist. Anderen vergeben zu können, weil niemand von uns ohne Schuld ist. Wer sein Leben so beschließen kann, stellt es ins Licht der Versöhnung. Wer so stirbt, der stirbt wohl. Alt und lebenssatt wie Josef.

In diesem Sinne. Bleiben Sie behütet!

Ihre/Eure

Peggy Rotter

# Gottesdienste

## September

03.09.	10 Uhr	12. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl
<b>10.09.</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>13. Sonnt. n. Trinitatis Familiengottesdienst mit Taufe und Mittagessen</b>
17.09.	10 Uhr	14. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst
24.09.	10 Uhr	15. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst
28.09.	10 Uhr	Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“

## Oktober

01.10.	10 Uhr	16. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl
<b>08.10.</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>Familiengottesdienst zum Erntedankfest</b>
15.10.	10 Uhr	18. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst
19.10.	10 Uhr	Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
22.10.	10 Uhr	19. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst
29.10.	10 Uhr	20. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst
<b>31.10.</b>	<b>11 Uhr</b>	<b>Reformationstag im Münster Bad Doberan</b>

## November

05.11.	10 Uhr	21. Sonnt. n. Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl
<b>12.11.</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>Drittletzter S. d. Kirchenjahres Familiengottesdienst</b>
19.11.	10 Uhr	Vorletzter Sonnt. d. Kirchenjahres Gottesdienst
23.11.	10 Uhr	Gottesdienst in der „Kleinen Freiheit“
<b>26.11.</b>	<b>10 Uhr</b>	<b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag</b>

# Aus den Kirchenbüchern



Wir bitten um Entschuldigung!

Aus Gründen des Schutzes von persönlichen Daten ist es uns nicht gestattet, die Daten der Gemeindemitglieder, die Geburtstag haben, getauft wurden, konfirmiert werden, heiraten oder verstorben sind, im Internet zu veröffentlichen.

Sollten Sie Interesse an einem vollständigen Brief haben, wenden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Internetseite oder telefonisch im Pfarrbüro.



# Rückblicke - Konfirmation

Konfirmiert wurden:

- **Katharina Cecilia Schawaller** aus Bargeshagen
- **Clara-Bente Winkler** aus Vorweden
- **Mette Matthes** aus Vorweden
- **Anton Püttmann** aus Lambrechtshagen
- **Patricia Radecke** aus Sievershagen



# Rückblicke - Sommerfest





# Rückblicke - Kinderfreizeit

Liebe Gemeinde,

in den ersten drei Tagen der Sommerferien fand unsere Kinderfreizeit im Begegnungshaus statt. Jeden Tag trafen wir uns, um gemeinsam etwas rund um das Thema „Mut“ zu erleben. So haben wir von mutigen Bibelhelden, Engeln und Superhelden gehört.



Am Montag kämpften die Kinder sogar mit Wasserbomben gegen Goliath, den größten Baum des Pfarrgartens, denn an diesem Tag gab es für uns leider den einzigen Sonnenschein. Doch trotz des Wetters konnten wir die Zeit wunderbar genießen. Neben Geschichten von mutigen Helden oder Kindern, die mutig werden, bescherte uns auch das gemeinsame Kochen und Essen drei Tage voller Zusammenhalt und

wir lernten, dass auch das Hören von Geschichten mutig machen kann. Wir bastelten uns Engel, die uns in diesem Sommer vor allem Unmut beschützen sollen und sangen viele Lieder, die froh und mutig machen. Am Dienstag malten wir mit unseren Händen und Füßen unseren ganz persönlichen mutigen Superhelden. Und auch beim Spielen waren alle Kinder mutig mit dabei!



An unserem letzten gemeinsamen Ferientag hörten wir eine weitere Geschichte und stellten diese auf Fotos dar. Wir freuen uns darauf, diese im Familiengottesdienst am 10. September anzuschauen. Seien Sie zu diesem herzlich eingeladen!

Herzliche Grüße  
Hannah Maria Paulich

# Veranstaltungen

## Gemeinde unterwegs: 500 Jahre Reformation Die Lutherstadt Wittenberg

Am 31. Oktober 1517 hat Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Missbrauch des Ablasshandels an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg angeschlagen und veränderte damit nicht nur die kirchliche Welt, sondern setzte somit auch eine neuartige Auffassung der Weltanschauung in Gang.

Nun soll dieses Jubiläumsjahr nicht ganz spurlos an unserer Kirchengemeinde vorbeiziehen. So möchten wir gemeinsam am Wochenende vom **22. September bis zum 24. September** das Leben von Martin Luther in Wittenberg erkunden.

Diese Freizeit wendet sich an alle Generationen: Kinder, junge und ältere Menschen, Familien und Alleinstehende. Unsere niederländische Partnergemeinde, ebenfalls eine reformierte Kirche aus Hoogezand-Sappemeer, begleitet uns zu den Ursprüngen der Reformation und begibt sich mit uns auf eine Zeitreise.

Wir haben als Kirchengemeinde ein ganzes Haus direkt in Wittenberg gebucht, wo auch für das leibliche Wohl gesorgt wird. Preise für 2 Übernachtungen in der Herberge im Glöcknerstift:

Die Preise sind nach Alter gestaffelt und 2017 auch dem Lutherjahr geschuldet.

Pro Übernachtung zahlen  
Erwachsene 30,80€ x 2 ÜN = 61,60 €  
Halbpension oder  
36,30€ x 2 ÜN = 72,60 € Vollpension  
Kinder von 4-9 Jahren 18,-€,  
Jugendliche von 10-17 Jahren 22,-€

Sie möchten dabei sein? Dann melden Sie sich bei Pastorin Peggy Rotter,  
Tel. 0381-8099835  
Email: [lambrechtshagen@elkm.de](mailto:lambrechtshagen@elkm.de)  
oder Heidemarie Parlow, Tel. 0381-7691091

## Filmabend

Liebe Gemeindebriefleser, wer letztes Jahr im November mit dabei war, kann sich bestimmt an den tollen Film erinnern, den wir gesehen haben. Auch in diesem Jahr möchte ich Sie herzlich zu einem Filmabend einladen. Am **9. November um 19.30 Uhr!**

Dieses Mal nicht im Begegnungshaus, sondern in unserem neu renovierten Gemeinderaum im Pfarrhaus! Lassen Sie sich einfach von mir mit einem Film überraschen!

## Anzeige

Familie mit 3 Kindern in Lambrechtshagen sucht an 3 Nachmittagen pro Woche (ca. 15-18 Uhr) nette Kinderbetreuung & Unterstützung bei der Abholung von Kita/Schule mit PKW.

Email: [elina.b@email.de](mailto:elina.b@email.de)  
Tel.: 0160-7760919



Liebe Kinder,  
im Familiengottesdienst am 12. November  
wird es um St. Martin gehen. Es wäre sehr  
schön, wenn ihr mit eurer Familie  
Martinhörnchen für den Gottesdienst  
backen könntet. Ein Martinhörnchen hat  
die Form eines halbierten Bretzels und soll  
daran erinnern, dass St. Martin seinen  
Mantel mit einem Bettler teilte. Das Gebäck  
ähneln aber auch an einen Abdruck eines  
Pferdehufes vom Pferd des Heiligen Martin  
und soll Glück bringen.

Viel Spaß beim Backen! Ich freue mich  
schon auf das Teilen.

Petra Barten



## KRIPPENSPIELPROBE

Liebe Kinder,  
die Proben für das Krippenspiel beginnen  
am 14. November (in den jeweiligen  
Christenlehregruppen).

Wir freuen uns auf alle Hirten, Engel, Josef,  
Maria und den Wirt.

## St.-Martins-Hörnchen ZUBEREITUNG

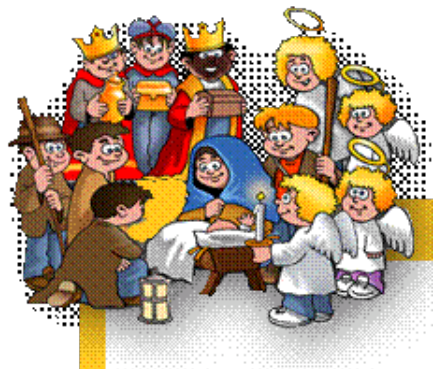
Zutaten:

500 Gramm	Mehl
0,25 Liter	Milch (lauwarm)
100 Gramm	Zucker
1 Würfel	Hefe
1	Ei
80 Gramm	Butter geschmolzen
5 Esslöffel	Milch zum Einstreichen

1. Mehl in eine Schüssel geben, in die  
Mitte eine Vertiefung drücken und die Hefe  
hinein bröckeln. \* Die Hefe mit 1 Teel.  
Zucker, 5 TL Milch und etwas Mehl  
verrühren und gehen lassen. \* nach ca. 15  
Min. den Rest der Zutaten zur Hefemasse  
geben und verkneten, bis sich der Teig vom  
Schüsselrand löst.

2. Teig nochmals gehen lassen. Den Teig  
zum Rechteck ausrollen und in  
spitzwinklige Dreiecke schneiden, diese  
Rollen zu und Hörnchen Formen. Auf  
einem gefetteten oder mit Papier  
ausgelegtem Backblech nochmals gehen  
lassen.

3. Dann bei 200 °C ca. 20 Minuten  
goldgelb backen, heißes Gebäck mit Milch  
bestreichen.



## FAMILIENFREIZEIT DER KIRCHENGEMEINDE LAMBRECHTSHAGEN 29.09.-03.10. 2017 IN BOLTENHAGEN



## THEMA: ERNTEDANK UNSER TÄGLICH BROT GIB UNS HEUTE

Unterkunft: Wichernhaus Boltenhagen  
Dünenweg 13a  
23946 Ostseebad Boltenhagen

Anreise: Fr., den 29.09. 18.00Uhr zum Abendbrot  
Abreise: Di., den 03.10. nach dem Frühstück

Kosten: Erwachsene 150€ pro Person inkl. HP / Kinder 35€ pro Kind inkl. HP  
Kurtaxe: Ab 16 Jahre 2,10€ pro Tag - Handtücher und Bettwäsche bitte mitbringen!

Gemeinsamer Besuch des Gottesdienstes am Sonntag, den 01.10. in der backsteingotischen St. Marienkirche Klütz!

Verbindliche Anmeldung (Bitte schriftlich: Namen aller mitreisenden Personen, Adresse, Telefonnummer, Emailadresse) bei Pastorin Rotter oder Petra Barten

Vorbereitungstreffen am Dienstag, den 05. September um 19.30uhr - Absprachen und Planung im Begegnungshaus unserer Gemeinde!

## Chorprobe

Unter der Leitung von Hans-Bodo Pasternack kommt der Chor regelmäßig **mittwochs um 19.30 Uhr** zusammen und lädt alle Menschen, die Freude am Singen haben, ein.

**Malen mit Anna** nach Absprache

## Angebote für Kinder

Christenlehre ist ein Nachmittag für Kinder. Wir hören biblische und andere Geschichten, basteln, singen, spielen und erleben in einer fröhlichen Gruppe, dass Gott und Glauben auch für die Jüngsten der Gemeinde ein Halt im Alltag sein kann. **Während der Schulzeit** sind alle Kinder auf dem Pfarrhof herzlich willkommen.

**Jüngere Gruppe:** dienstags 14.30 Uhr  
**Kinderchor mit Hannah Paulich:** dienstags 15.30 Uhr  
**Ältere Gruppe:** dienstags 16.30 Uhr

## Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Donnerstag von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr (außer in den Schulferien) im Begegnungshaus. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren.

## Konfirmanden

Die Vor- und Hauptkonfirmanden treffen sich donnerstags um 16.15 Uhr.

## Seniorenachmittage:

Die Seniorenachmittage finden an den folgenden Tagen statt:

**6. September, 4. Oktober, 1. November**



## Es wird wieder gebastelt!

Der Bastelkreis trifft sich am **19. September wieder (um 16.30 Uhr)** im Begegnungshaus. Der Erlös vom letzten Basteln erbrachte 84 €. Ein großes Lob an alle Bastler! In diesem Jahr sind die Einnahmen für die neue Küche im Pfarrhaus bestimmt.

## Fleißige Helfer gesucht!

Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle Frauen und Männer ganz herzlich zu unserer Laubfegeaktion mit Suppe ein! Die Aktion findet am **18. November ab 9 Uhr** auf dem Friedhof bzw. Pfarrhof statt und endet gegen 13 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Vielen Dank für Ihre Hilfe!





# Kirche und Pfarramt



## Sprechzeiten

Freitag 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung

Wenn Sie zu Hause Abendmahl feiern wollen oder eine Andacht zu festlichen Anlässen (Silberne Hochzeit, Goldene Hochzeit, Geburtstag u. ä.) wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wünschen Sie einen Besuch oder wissen Sie, dass jemand in Ihrer Nachbarschaft vielleicht schon lange auf Besuch wartet, dann sagen Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

## Ansprechpartner und Kontakte

**Pastorin Rotter:** Telefon und Email: siehe unten

Friedhof und Vermietung des Begegnungshauses:  
**Helga Rüttgardt**, Sprechzeiten Freitag von 9 bis 13 Uhr  
im Friedhofsbüro im Begegnungshaus Telefon: 0177-3472883

Gemeindepädagogin **Petra Barten** Tel. 0381-713311  
Email: loewenherz.petra@arcor.de

Chor: **Hans-Bodo Pasternack**  
Email: bodo.pasternack@gmail.com

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Pastorin Rotter  
Bauernreihe 3  
18069 Lambrechtshagen  
TEL./FAX: 0381-8099835

**E-Mail:** [lambrechtshagen@elkm.de](mailto:lambrechtshagen@elkm.de)

**Webseite:** [www.kirche-lambrechtshagen.de](http://www.kirche-lambrechtshagen.de)

## Konto der Kirchengemeinde Lambrechtshagen

Konto-Nr. 5350140 BLZ 520 604 10, EK Kassel  
IBAN De16520604100005350140 BIC GENODEF1EK1

## Impressum

Gemeindebrief Auflage 1000  
Redaktionskreis Kirchengemeinderat,  
Hans-Bodo Pasternack

Bildnachweis:

Titel: Wappenscheibe (West III 1)  
im Kreuzgang des Klosters  
Wettingen- Der hl. Martin teilt  
seinen Mantel (Wikipedia)  
S. 4, 5, 6: Helmut Krause  
S. 10 TheBrockenInaGlory  
(Wikipedia)  
S. 12: Heidemarie Parlow